Leipziger Hypothekenbank.

Subskription

auf

Mk. 3,000,000 4% Leipziger Hypothekenbank-Pfandbriefe Serie IX,

unkündbar bis 1910.

Die Leipziger Hypothekenbank legt von ihren an den Börsen zu Leipzig, Berlin und Dresden regelmässig notierten **4% Pfandbriefen Serie IX, unkündbar bis 1910,**

Nom. Mark 3,000,000.—

zur Zeichnung auf.

Die Pfandbriefe dieser Serie sind eingeteilt in Abschnitte a M. 5000, M. 2000, M. 1000, M. 500 und M. 200 und tragen April—Oktober-Coupons.

Für die Sicherheit dieser Pfandbriefe hinsichtlich des Kapitals und der Zinsen haftet die Leipziger Hypothekenbank in gleicher Weise, wie bei den übrigen Pfandbrief-Serien mit ihrem gesamten Vermögen, insbesondere mit den in das Hypotheken-Register eingetragenen Hypotheken, Wertpapieren und Geldern.

Das volleingezahlte Aktienkapital der Bank beträgt Mk. 10,000,000, die Reserven Mk. 2,146,586.98.

Sämtliche von der Leipziger Hypothekenbank ausgegebenen Pfandbriefe, also auch Serie IX, sind zur erstklassigen Beleihung bei der Deutschen Reichsbank, bei der Königlich Sächsischen Lotterie-Darlehnskasse und bei der Städtischen Sparkasse zu Leipzig zugelassen.

Die Zeichnung findet statt:

Montag den 21. März 1904

während der üblichen Geschäftsstunden

in **Halle a. S.** bei dem **Halleschen Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.,**
bei Herrn **H. F. Lehmann,**
bei Herrn **Reinhold Steckner,**

sowie bei den übrigen bekannt gegebenen Zeichnungsstellen.

Der Zeichnungspreis ist auf **102,60%** festgesetzt. Schlussschein-Stempel geht zu Lasten des Zeichners.

Die Abnahme der zugeteilten Stücke hat gegen Zahlung des Preises nach Wahl des Zeichners in der Zeit

vom 28. März bis 30. April 1904

zu erfolgen. Auf Abnahmen vor dem 31. März werden 4% Stückzinsen bis 31. März vergütet. Auf später bezogene Stücke kommen 4% Zinsen bis zum Abnahmetage zur Verrechnung.

Bei der Zeichnung ist auf Verlangen die Subskriptionsstelle eine Kaution von 5% in bar oder in börsenmässigen Wertpapieren zu hinterlegen.

Die Zuteilung bleibt dem Ermessen jeder einzelnen Zeichnungsstelle vorbehalten.

Leipzig, den 14. März 1904.

Leipziger Hypothekenbank.

BERLINER MORGENPOST

mit täglicher Beilage „Handelspost"

280,000 Abonnenten

Weitaus verbreitetstes Insertions-Organ der Reichshauptstadt.
2,25 Mk. vierteljährlich (75 Pfg. monatlich) bei jeder Postanstalt.

R. Zersch, Baumschulen, **Köstritz** i. Th.

Prämiiert mit ersten Preisen.

Obstbäume, ca. 150,000 hochstämmige Obstbäume f. Strassen- u. Plantagen-Anpflanzungen. Prima Qualität.

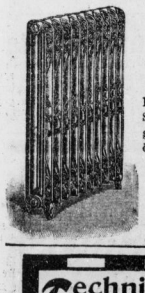
ca. 250 Morgen Baumschulen und Plantagen.

Allee- und Parkbäume. Weiden-Stecklinge.

Rosen, *Besichtigung der Kulturen gern gestattet.*

Ziergehölze.

Grosse Vorräte **Form-Obst** aller Gattungen und Formen.
Spezial-Geschäft für Landschafts-Gärtnerei. Anlage von Parks, Hausgärten und Obstgärten.
Bepflanzungen von Strassen und Plantagen.
Entwürfe, Kostenanschläge, fachmännische Ratschläge und **Kataloge** gern zu Diensten.



Feinste Referenzen. Feinste Referenzen.

Central-Heizungen.

Niederdruck- u. Hochdruck-Dampfheizungen sowie Warmwasserheizungen mit selbsttätig wirkenden Sicherheits-Druckregulatoren und Präzisions-Regulierung der einzelnen Heizkörper; desgleichen gemischte Systeme, Dampf-Warmwasserheizungen, Dampf-Luftheizungen, für Privathäuser, öffentliche Gebäude und Fabriken, ferner Dampfbäder, Warmwasserbereitungen, Dampfküchen-Einrichtungen für Krankenhäuser, Trockenanlagen für gewerbliche Zwecke etc. etc.

Dicker & Werneburg,

Halle a. S., Turmstrasse Nr. 123.

Technikum Strelitz, meckl.

Eintritt täglich — Ingen.-, Meister-, Technikerkurse. Masch.-u. Elektrotechn. Hoch- u. Tiefbau. Eisenkonstr. Tischlerei. — Abgekürztes Studium

Programm gratis. Bennewitz, Direktor.

Gewerbe-Akademie Friedberg i/H. bei Frankfurt a.M.

Neu gegründetes Stiftungsgebäude

Polytechnisches Institut für Maschinen-, Electro- und Bau-Ingenieure, sowie für Architekten.

Semesterbeginn: Mitte April u. Ende Oktober. – Programm durch das Sekretariat.

Sächsisch-Thüringisches Technikum Rudolstadt

Höhere u. mittlere techn. Lehranstalt für Maschinen-, Elektro- und Bauingenieure, Architekten, Hoch- und Tiefbautechniker. Reifeprüfung v. Staatskommissar. Neues Schulgebäude, Centralheiz. elek. Licht.

Progr. frei.

Höh. Lehr- u. Erziehungsanstalt in Bad Kösen (Thür.)

Gymnasial- und Realklassen (höhere Handelsschule) von Sexta an, und Vorkl. — Vorbereitung für alle höheren Schulen, spez. für die **Kgl. Landesschule Pforta,** für das **praktische Leben** und die **Einj.-Prüfung.** Vorzgl. Erf. — Bequemste und gesündeste Lage, ärztl. empf. — Pensionat. Prospekte durch die **Direktion.**

Patentanwalt SPREER Leipzig Petersstr. 30.

Mitteldeutsche Bodenkredit-Anstalt.

Bilanz am 31. Dezember 1903.

Aktiva.		
Kassa und Guthaben bei der Reichsbank	191 556	14
Guthaben bei Banken und Bankhäusern	2 871 389	86
Schuldner in laufender Rechnung	117 574	41
Eigene Wertpapiere (Deutsche Staatsanleihen)	575 945	—
Wertpapiere des Reservefonds (Preuss. Konsols)	155 183	05
„ des Pensionsfonds (eigene 4% Grundrentenbriefe)	56 000	—
Wechselbestand	216 501	50
Hypotheken-Darlehen (davon zur Pfandbriefdeckung bestimmt in das Hypothekenregister eingetragen M. 34 435 938,45)	34 678 938	46
Kommunal-Darlehen	354 924	50
Renten-Darlehen	21 140 929	61
Fällige und anteilige Darlehnszinsen und ihnen gleichstehende Leistungen aus:		
Hypotheken-Darlehen (rückständig M. 10 725,75)	340 010	11
Kommunal- „ („ „ —.—)	6 997	50
Renten- „ („ „ 29 451,95)	450 442	34
Grundstücke (1 in Hannover, 1 in Berlin, 1 in Nürnberg)	552 700	61
Bankgebäude in Greiz abzüglich Abschreibung	192 080	—
Inventar abzüglich Abschreibung	6 618	32
	61 907 791	41

Passiva.		
Aktien-Kapital	7 500 000	—
Reservefonds	152 125	51
3½% Hypotheken-Pfandbriefe	3 004 000	—
4% „	30 300 500	—
3½% Kommunal-Obligationen	74 600	—
3% Grundrentenbriefe	408 000	—
3½% „	881 300	—
4% „	18 240 600	—
Noch nicht eingelöste verloste Grundrentenbriefe	15 360	75
Fällige und pro 1903 anteilige Coupons unserer Obligationen	581 852	12
Noch nicht erhobene Dividende pro 1899/1902	2 610	—
Verzinsliche Bareinlagen	197 892	66
Gläubiger in laufender Rechnung	24 252	55
Vorausbezahlte Zinsen, Annuitäten und Renten	1 197	40
Beamten-Pensionsfonds	59 629	35
Ueberschuss der Aktiva über die Passiva	463 871	07
	61 907 791	41

Die Einlösung der Gewinnanteilscheine **No. 8** erfolgt von heute ab mit **4 Prozent** an unserer Kasse, sowie bei unseren bekannten Einlösestellen.

Greiz, den 15. März 1904.

Mitteldeutsche Bodenkredit-Anstalt.

Stier. Frankenberg.

Kölnische Feuer-Versich.-Gesellschaft Colonia

mit Einbruch-Diebstahl-Versicherung und

Kölnische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft.

Die durch den Tod unseres langjährigen und verdienstvollen Vertreters,

Herrn Albert Reichardt zu Halle-Giebichenstein

freigewordenen **Agenturen** obiger Gesellschaften sollen **anderweitig besetzt** werden. Herren, welche in den obengenannten Versicherungsbranchen orientiert und geneigt sind, sich die **Weiterentwickelung der Agenturen,** mit denen **grösseres Inkasso** verknüpft ist, angelegen sein zu lassen, wollen ihre gefl. Offerten richten an

Die General-Agentur

Magdeburg, Kaiserstraße 67.

Thuringia, Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Für die

Weltausstellung in St. Louis

empfehlen wir

Seereise-Unfall-Versicherung

zu billigen Prämien.

Nähere Auskunft erteilt die General-Agentur Halle a. S.

Julius Becker, Bank-Geschäft, Martinsberg 9.

Fernsprecher **Städtisches Eisen-Moor-Bad** Elektr. Licht

Bahnstation **Schmiedeberg** Postbez. Halle.

Preisgekrönt: Sächs.-Thür. Industrie- u. Gewerbe-Ausst.

Vorzügl. Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- u. Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend. Saison: 1. Mai bis Ende Septbr.

Prosp. u. Ausk. d. d **Städt. Bade-Verwalt.** u. Badearzt Dr. med. **Schütz.**

Dr. Brehmer's Heilanstalt für Lungenkranke

Görbersdorf i. Schl.

Chefarzt: Dr. von Hahn, Oberstabsarzt a. D.

Die wirtschaftliche Leitung liegt in den Händen eines Fachmannes.

Prospekte sendet kostenlos **Die Verwaltung.**

Sanatorium Marienbad bei Goslar a. H.

Kuranstalt für alle nervösen Erkrankungen, Störungen des Stoffwechsels, Verdauungsschwäche, Rheumatismus, Gicht 2c. Physik-diätet. Heilverfahren, Atarie-Behandlung nach Frenkel & Goldscheider, sowie alle übrigen bewährten Heilmethoden. Prospekte durch die Verwaltung.

Dr. med. Benno, Nervenarzt und ärztl. Direktor.

Berlin W. 30, Zietenstr. 22,

Vorbereitungsanstalt

von **Dir. Dr. Fischer,**

1888 staatlich konzess. f. alle Milit.- u. Schulexamina. 1903 bestanden 21 Abiturienten, 103 Fähnriche, 13 Primaner, 22 Einjähr., 5 f. andere Schulklassen.

Pfeifferschen Institut zu Jena.

Die mit einem **Pensionat** verbundene **Realschule,** deren Reifezeugnis zum **einjährigen Dienst** berechtigt, beginnt das Schuljahr 1904 am 12. April. Stete Aufsicht, hervorragende Erfolge. Prospekte auf Wunsch durch den Direktor **Prof. Pfeiffer.**

Schülerpens., Pensionate, Erziehungsanst.

bitt. **Landauenth.** (n. Sommerfrisch.) in Pforr.- Lehr.- u. Förderinst. **Heilanstalt u. Krankenpflegeverf.** Nachweis u. Auskunft dch. d. **„Central-Nachweis."** Leipzig, Promenadestr. 27 b, Hamburg, Fuhlentwiete 42, Stettin, Kohlmarkt 15, Königsberg i/Pr. Bord. Borst. 2, Frankfurt a/M., Oederweg 59. Leit. Dr. **Belck.**

Zu welchem **Pensionat** entschließe ich mich für meine Tochter? Kostenlose Auskunft durch den **„Central-Nachweis" Leipzig,** Promenadestr. 27b. Leitung **Dr. Belck.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040320026/fragment/page=0001

Jackett-Anzüge

durch Maß von 50 Mk. an, Konfirmations-Anzüge von 24 Mk. an. Carl Teuscher sen., Inh. Willy Teuscher, HALLE a. S., Barfüsserstr 1.

— gegen Barzahlung 5% Rabatt, empfiehlt — Frack- und Geh-Rock-Verleih.

Verdingung.

Die Ausführung von 5,06 km Gleisumbau nebst Gleisbettenneuerung auf der Strecke Ublstädt-Kirchhasel soll in öffentlicher Verdingung vergeben werden.

Die Bedingungen liegen bei der unterzeichneten Betriebsinspektion zur Einsichtnahme aus, können auch gegen vorher und bestellgeldfreie Einsendung von 50 Pfg. von hier bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt u. mit der Aufschrift „Angebot auf Gleisumbau" versehen bis zum Eröffnungstermin

am 23. März 1904, vormittags 11 Uhr,

portofrei hierher einzusenden.

Zuschlagsfrist 6 Wochen.

Beginn der Arbeiten voraussichtlich im Mai d. J.

Königl. Eisenbahn-Betriebs-Inspektion zu Jena.

Erbteilungshalber ist ein in bester Gegend des westlichen Teiles der Provinz Posen an 2 zur Stadt, Molkerei und Bahn führenden Chausseen gelegener schöner

Güterkomplex von 3 Rittergütern,

in hoher Kultur befindlich, drainiert, zusammenhängend mit 2 Brennereien, mit hohem Kontingent, Stärkefabrik, Dampfpflug, Hackemaschinen, Zuckerrübenbau, Kleinbahn zur Zuckerfabrik, im ganzen oder einzeln zu verkaufen. Anfragen unter **C. V. 7470** an **Rudolf Mosse, Berlin SW., Schöneberg, Dauerstraße 1.**

In freier, ruhiger Lage im Nordviertel von Halle wird ein herrschaftliches Wohnhaus mit Garten, für 1 höchstens 2 Familien eingerichtet, zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe der Einrichtung u. des Preises unter **4731 H.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Gutgehender großer Gasthof mit Saal, Kegelbahn, Garten, Fleischerei und Materialwarenhandel in nächster Nähe Weimars ist mit Inventar bald zu verkaufen oder zu verpachten. Nur Selbstreflektanten wollen ihre Adressen mit Angabe ihrer jetzigen Wirksamkeit und ihrer verfügbaren Barmittel unter **S. H. 125** bei **Rudolf Mosse**, Weimar, niederlegen.

Günstiges Angebot.

In belebtem Orte Thür., Kreuzungspunkt mehrerer Bahnlinien, ist ein erstklassiges, hochrentables

Hotel,

direkt am Bahnhof und Post gelegen, mit komfortabel eingerichtetem Gast- und Speisezimmer, 24 Fremdenzimmer, sowie Konzertgarten, Veranden, für 128,000 M bei 15—20,000 M Anzahlung sofort verkäuflich durch

Otto Berge,
Chemnitz, Herrenstrasse 1.

Kleiner Gasthof mit 3 Mrg. Garten, Gemüsebaus, Spargel-Anlagen, zu **verkaufen** durch **Carl Dörge, Halle a. S.**, Alter Markt 32.

Gasthofs-Verkauf.

Der Gasthof zu Inwenden im Saalkreis mit sehr guten Gebäuden, gr. Hof, Garten und ca. 55 Morgen sehr gutem Acker, wovon ca. 52 Mrg. bis 1910 zu hohem Preis verpachtet, ist sofort mit vollständigem totem Inventar zu verkaufen, event. der Gasthof mit Garten und 3 Morgen Acker zu verpachten. Zahlungsfähige Selbstkäufer oder Pächter können täglich bis zum 27. ds. Mts. zw. 12—2 Uhr mit Unterzeichneten in Unterhandlung treten. **Der Vormund.**
R. Gutzeit, Inwenden.

Zu verkaufen und zu vertauschen habe in Auswahl

flotte Hotels, Gasthöfe, Restaurant, Villen, Stadt und Land, sowie **Güter, Mühlen, Bauterrain, Bäckereien, Material-Geschäfte, Tapisseriegeschäft, Geschäfts- u. Zinshäuser** jeder Größe in allen Gegenden **unentgeltlich** nachzuweisen.

Erfurt,
A. Heubach, Gartenstraße 74.
Agenturgeschäft.

Abdeckerei

von zahlungsfähigem Käufer sofort **gesucht.** Genaue Offerten erbittet
L. Fuchs, Halberstadt,
Schützenstraße 10.

Herrschaftlich eingerichtetes

Wohnhaus,

im Zentrum der Stadt

Bernburg

gelegen, **ist zu verkaufen.**
Richter, Bismarckstraße 10.

In Garnisonstadt Nähe Leipzigs, in **Daubitz, gel. schönes Buttergeschäft** mit viel Stadt- u. Landkundschaft, ist and. Unternehm. halber **billig zu verk.** Wenig Miete, über 20000 M Umsatz, wie es geht u. steht nur M 5000. Off. u. **L.P.1712** an **Rudolf Mosse**, Leipzig.

Hypotheken-Kapital,

auf längere Jahre fest, offeriert
G. H. Fischer, Bankgeschäft, Halle a/S.

Gegründet 1855. Magdeburger Vers.-Bestand 220 Mill. Mark.

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

bietet ihren Lebens- und Unfallversicherten die vollste Sicherheit durch ihr Vermögen von 69 Millionen Mark.
Vertreter für **Halle a. S.: Subdirektor Paul Schiffmann.**

Staatl. genehmigte höhere Privatknabenschule

zu Halle a. S., Friedrichstraße 24.

Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl. Vorschule, Gymnasial- und Realabteilungen bis Unterekunda inkl.
Besondere Abteilung für das Einj.-Freiw.-Examen.
Bester Uebergang von einem Gymn. oder Mittelschule zur Realschule.
Pension. Prospekt. Beginn des neuen Semesters Dienstag, den 12 April.
Fr. Hütter, Schulvorsteher.

Acker-Verpachtung.

Die den **Francke'schen Stiftungen** gehörigen Pläne:
Nr. 32 im Völlberger Felde, 3 ha 64 a 16 qm,
Nr. 46 an der Merseburger Chaussee, 3 ha 97 a 52 qm,
sollen für die Zeit vom 1. Oktober 1904 ab auf **6 Jahre** neu verpachtet werden. Zu dem auf **Dienstag, den 29. März cr.,** vormittags 10 Uhr in der Expedition unserer Hauptkasse, Franckeplatz 1 hier, anberaumten Bietungstermin werden Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen, daß die Bietungsregeln und Pachtbedingungen daselbst ausliegen.

Halle a. S., den 17. März 1904.

Das Direktorium der Francke'schen Stiftungen.
Fries.

Villa

in **Neu-Tölau** mit 6 Zimmern, Diele, 2 Veranden und Zubeh., östlich **vom Heidechlöschen, direkt am Walde** an der neu angelegten Wiesenstr., mit einem im Frühjahr 1903 künstlerisch angelegten Bier- u. Nutzgarten, ist zu **verkaufen oder 1. 4. zu vermieten. Julius Becker,** Baukgeschäft, Halle, Martinsberg 9.

Meinen ca. 20 Jahre im Besitz befindl.

Gasthof

in der Nähe einer Thür. Residenzstadt, sehr beliebter Ausflugspunkt, will ich umständehalber sofort mit guter Anzahlung verkaufen.
Es gehören noch 30 Morgen Land dazu, die ganz nach Wunsch übernommen werden können. Offerten nur von Selbstreflektanten erbeten sub **A. E. 50** an **Rudolf Mosse, Erfurt.**

Ladenvermietung. Große Ulrichstraße 36

ist der seit 20 Jahren von **Herrn J. Mitlacher** innegehabte **Laden** 1. April anderweit zu vermieten. Näheres im Kontor auf dem Hofe.

Alte auswärtige Weltfirma
sucht für Halle tatkräftigen **serlösen**

Vertreter.

Offerten mit Ia. Referenzen sub **A. B. 125 Rud. Mosse, Berlin.**

Junge Mädchen

finden Pension und gleichzeitig Gelegenheit zur Ausbildung im Haushalt und Küche, in den Nachmittagsstunden aber Unterricht im Weißnähen und Zuschneiden der Wäsche.

Auf gütige Anfrage sind bereit Auskunft auf beste Erfolge zu erteilen:
Frau Gutsbesitzer Holzweissig, Kölla, Herr **Oberrichter Schaaf, Siederdorf bei Landsberg** und Frau **Gutsbesitzer Tittel, Rumpin bei Friedeburg a. S.**
Louise Prosniewsky, staatl. gepr. Handarbeitslehrerin, Halle a. S., Röcerstraße 2 und 3, an der oberen Leipzigerstraße.

Engl. Chamottesteine „Wallbottle," Meissener Chamottesteine. Chamottemörtel
usw. billigst bei
Klinkhardt & Schreiber Nachf., Bauhof.

Kräuterwein „Salus" mit der Nonne

Dieser Magenwein, fein von Geschmack, ist ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kranke, Schwache und Genesende, regt die Verdauung, Blutbildung und den Appetit an." Gr. Fl. M. 1.75, kl. Fl. M. 1.25.
Bestandteile: Tarragona-Portwein 3535,0, Weingeist 180,0, Citronensaft, Pomeranzensaft je 0,5 Angostur., Kozian, Galgantw., Kamillenbl., Koriander Pfefferminzöl, Kassel je 0,5 Quassia 0,15.
Zu haben in den Drogerien **M. Waltsgott Nchf.**, Gr. Ulrichstr. 30; **G. Osswald Nchf.; Germania-Drogerie Evers Nachf.; C. Kaiser,** Drogerie, Schmeerstr.; **Engeldrogerie,** Magdeburgerstr.; **Ernst Jentzsch; Quaritsch Floradrogerie; E. Fischer vorm. E. Walthers Nachf.; M. Rädler,** Rannischestr. 3.

Magerfleisch

Brennerei 1734 gegr., **Wismar a. Ostsee.**
Feinste hervorragende allbekannte und beliebte Spezial-Marken: **Whisky Flasche von 2 Mk. an,** sehr alter **Kornbranntwein Krug 1 Mk., Liter Mk. 1.70,** in allen Konzess. Geschäften zu haben.
Vertreter **Magnus Bauer,** Halle a. S., Albrechtstr. 36.

Vom Dienstag den 22. d. Mts. ab halte ich im **Gasthof „zum grünen Hof"** zu **Halle S.** mit einer Auswahl von

40 Stück hocheleganter Hannöverscher Wagenpferde

in egalen Paaren, worunter sich mehrere Paare Rappen und Schwarzbraune befinden, sowie Hannöversche Ackerpferde bester u. schwerster Qualität, und stelle dieselben zu soliden Preisen und kulanter Bedienung zum Verkauf.

Bernhard Schwabe,

Aschersleben, Darre 10. — Telephon 425.

1,200,000 Mark

Stiftsgelder von 3½ % an auf Acker sind auszuleihen.
H. Silberberg, Baukgeschäft, Halberstadt.

6000 Mark

gesucht auf schönes Haus in Halle (Brandenburgerstr.) **gute 2. Hypothek,** sofort oder später. Off. unter **F. 77** an **Rudolf Mosse, Bernburg** erb.

Alterer Landwirt sucht Beschäftigung event. durch

Beteiligung mit Kapital

an passendem Unternehmen in größerer Stadt Thüringens oder Prov. Sachsens. Bedingung: **solides Geschäft, Sicherheit des Kapitals. Nebensache hoher Verdienst".** Offerten unter **4730 G.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wer Teilhaber sucht od. sich beteiligen will, wer irgend ein Geschäft oder Grundstück kaufen oder verkaufen will, verlange kostenfreie Auskunft v. **Fischer & Kuhnert,** Leipzig, Breslau, Hannover, München.

Viktualien-Keller

mit Räucherkammer und großen Nebenräumen sofort zu verm. für 200 Mk. **Kuhgasse, Ecke Märkerstraße 20.**

Maler-Atelier,

N.N.O.-Seite, ohne Vis-a-vis, z. 1 April oder später zu vermieten.
Fritz Möller, Alte Promenade 1.

Unterrichtszimmer,

Stadtmitte, ca. 12 Personen, 2 Abende pro Woche gesucht. Offerten unter **C. 1805** an die Expedition.

Gr. Ulrichstraße 58

herrschaftliche Wohnung mit reichl. Zubehör per 1. April cr. bezw. später zu vermieten.
Auskunft erteilen **Gebr. Zorn,** Gr. Ulrichstr 58.

Halberstädterstr. 6, I. u. III.

herrschaftliche Wohnungen

mit je 5 heizb. Zimmern u. Zubehör zu 600 Mk bezw. 550 Mk, 1. April zu vermieten. **Auskt. das I. Et. links oder Mansfeldstr. 8.**

Blücherstr. 5, am Königsplatz,

herrschaftliche 2. Etage,

6 Zimmer und reichl. Zubehör, zum 1. April 04 zu verm. Meldungen zwischen 10 und 1 Uhr **Blücherstraße 4, 1.**

Gr. Brauhausstr. 16

ist die sehr geräumige 2. halbe Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näheres **Gr. Brauhausstr. 17** im Druckerei-Kontor.

Per 1 April ist eine **schöne Wohnung,** 5 Zimmer, Küche, Mädchen- u. Speisekammer, Bad, Balkon, Klosett mit Wasserspülung, zum Preise von M 700 zu vermieten.
Zu erfragen **Große Brauhausstraße 17** im Druckerei-Kontor.

An ruhige Leute

ist in einem herrschaftlichen Hause per 1. April eine **geräumige, sonnige Wohnung,** 4 Zimmer, Küche, Mädchen- und Speisekammer, Innenklosett, Balkon, Bad 2c. zu vermieten.
Näheres **Große Brauhausstraße 17** im Druckerei-Kontor.

Schillerstraße 35 ganze 2. Etage, 4 St., K. K., Zub., 450 M. sof. Näh. I. Et.

Pension f. j. Damen u. Schülerinnen, a. Lage, vorz. Verpflegung, a. W., frz. u. engl. Konv., beste Empfehlungen **Leipzig,** Elisterstraße 39. II. r.

Erstklassige alte Deutsche Lebensversicherungsgesellschaft beabsichtigt eine unabhängige General-Agentur zu errichten und sucht zu diesem Zwecke einen qualifizierten selbstständigen

General-Vertreter.

Die Vertretung kann event. vorläufig neben einem anderen Versicherungsgeschäft geführt werden und finden auch Nichtfachleute Berücksichtigung. Die Stellung ist mit einem festen Gehalt und sonstigen günstigen Einnahmen verbunden und bietet energischem, routiniertem Herrn Gelegenheit, sich eine vorzügliche Position zu schaffen. Off. unter L. 2590 erbeten an **G. L. Daube & Co., Leipzig.**

Weingutsbesitzer,

allenthalben bekannt und eingeführt in mittleren und kl. Weinen, konkurrenzlos, wünscht an geeigneten Plätzen

Alleinverkauf

zu errichten. Interessenten, welche etabliert sind oder sich etablieren wollen, werden um Angabe ihrer Adresse gebeten unter 4729 F. an die Exped.

Feuer-Versicherung.

Eine der Platzagenturen

mit Zutritt größerer Versicherungs-Gesellsch. ist zu vergeben. Gef. Off. unt. **H. s. 3656** a. **Rud. Mosse,** Brüderstr.

Für einen neuen patentierten Massenartikel wird ein kapitalkräftiger

Vertreter

gesucht. Näheres **Max Holzweissig,** Patent-Neuheit., Leipzig, Münzgasse 7.

Berichterstatter

an allen Städten und größ. Orten in Thür. u. Prov. Sachsen für auswärt. Tageszeitung **sofort** geg. angenehmes Honorar gesucht. Off. unter **A. E. 1600** an **Rudolf Mosse, Erfurt.**

Ein gebild. Herr, der in Halle a. S. ausgedehnte Beziehungen besitzt, findet bei einer Lebensversicher.-Bank **eine dauernde hochdot. Stellung.** Neben Provisionseinnahmen wird hob. Gehalt verbunden mit Alters- resp. Familienversorgung gewährt. Ausführliche Bewerbungen erbeten unter **M. 35712** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Berlin W. 8.

Ein Stellmachergeselle,

der Interesse am Kastenbau hat, sofort bei hohem Lohn für dauernd gesucht.
C. Lipprandt, Stellmachermstr., Greußen (Th.), Flattigstr.

Fräulein,

30 Jahre alt, das jahrelang einen größeren frauenlosen Haushalt selbstständig leitete und beste Empfehlungen hat, **sucht anderweit Engagement** als **Hausdame** oder **Wirtschafterin.**
Gefällige Offerten erbeten unter **P. 1795** an die Expedition d. Ztg.

Perf. Anlegerin

sofort gesucht
Buchdruckerei Carl Colbatzky.

Suche 15. April

ordentliches Mädchen für die Küche, welches auch kochen kann
W. Nierich sen., Leipzigerstr. 77.

Zum 15. April resp. 1. Mai können **junge Mädchen die feinere Küche erlernen.**

Hotel Hohenzollern,

Wernigerode.

---

ff Kalbsk. à 1 Pfd. 50 ₰, ff. Kalbsbr. à Pfd. 45 ₰, verf. frko. frei. a. Nchn. in 10 Pfd.-Postk. à. b. Mat. **F. Engel,** Groß-Schlachterei, Linkuhnen, Pofort, Ostpr.

Ca. 25 Meter

Normalschienen

mit Zubehör,

130 mm hoch, **vorzüglich erhalten,** von der Bahn als gleisfähig verkauft, hat, in Leipzig lagernd, käuflich oder leihweise billig abzugeben
Otto Flemming,
Leipzig, Grimmaischestraße 23.

Geldschrank, starker Panzer, v. **billig** bei **Mann, Auferstraße 3.**

Aptel-Hochstämme

in den ertragreichsten zu landwirtschaftlichem Massenbau empfohlenen Sorten, sowie alle anderen Baumschulartikel.
Illustr. Hauptpreisliste kostenfrei.
Ed. Poenicke & Co., Deutsch **Nr. 23.**
Baumschulen m. b. H.

Blutapfelsinen

feinste Qualität, p. Kiste, 200 Stück, M 11.—, ½ Kiste, 100 Stück M 6.—
Do. allerfeinste (Bergfrüchte) p. ½ Kiste, 200 Stück, M 13.—, ½ Kiste, 100 Stück M 7.— ab hier. — 10 Pfd.-Postkorb M 2.50 franko. — 10 Pfd.-Postkorb **Zitronen** M 2.50 franko; Kiste, 300 Stück, M 9.— ab hier.
Frische Ananas, tadellose Früchte, p. Stück M 2.50 bis M 3.50. Preisl. gratis. **Theod. Schürmann,** Versandhaus, **Hamburg 23.**

Aepfel,

vollsaftige Früchte, dgl. **Messina-Apfelsinen** billigst.
G. Renneberg,
Charlottenstraße 7.

„Ligowa"-Saathafer

(2. Abgat. vom Original) hat abzugeben a Ztr. 8 Mark
W. Goldacker, Einsdorf,
Post Wolferode.

Garantiert naturreinen

Heideblüten-Honig

hochfeine, wachsfreie Qualität — kein gewöhnl. Heide-Scimbonig — offeriert p. Postkoll (9 Pfd. netto) incl. Büchse frko. M 8,20, bei größ. Bezügen billigere.
Eduard Störzer, Bienenwirtschaft, **Segeberg** (Holst.).

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich

Jugendfrische verleiht **Guthmann's Cosmos-Seife**
ist die beste für den Teint
Stück 25 Pfg.
Dresden.
Hochfein parfümiert.

---

500 Mk.

zahle ich dem, der beim Gebrauch von **Kothes Zahnwasser** à Flacon **60 Pfg.,** jemals wieder Zahnschmerzen bekommt od. aus d. Munde riecht.
Joh. George Kothe Nachfl., Berlin.
In Halle bei **Helmbold & Co., G. Oswald Nachf.,** sowie in allen Apotheken.
Bestandteile: 30 gr absolut. Alkohol, 2 gr Pfeffermünzöl, 2 gr Konfekt-Engelfl.

Gegen Blutst.

Fr. Gossmann, Leipzig-Lindenau, Josefstr. 34. Verl. Sie Broschüre u. Fragebogen gegen 30 ₰ Briefm.

Kat, evlogr. schnelle Hilfe, Perioden **bis.** Frauenleid., bistr. Frau **Bach, Berlin,** Potsdamerstr. 105 lagernd.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040320026/fragment/page=0002

Der Krieg

im Osten Asiens zwischen Rußland und Japan, der Aufstand des wilden Volksstammes, der Hereros, in unserer Kolonie Südwest-Afrika nimmt das höchste Interesse Aller in Anspruch. Wer sich über diese kriegerischen Ereignisse und alle sonstigen öffentlichen Angelegenheiten schnell und zuverlässig unterrichten will, der abonniere beim nächsten Postamt oder seinem Briefträger zum Preise von

nur 45 Pfg. monatlich

(1 Mark 35 Pfennig pro Quartal) auf die freisinnige

Berliner Morgen-Zeitung

mit den beiden Beiblättern:

Tägliches Familienblatt und **Illustr. Volksfreund**

Verlag von Rudolf Mosse, Berlin.

Der beste Beweis, daß die politische Haltung und das Vielerlei, welches die „Berliner Morgen-Zeitung" für **Haus** und **Familie** an **Unterhaltung** und **Belehrung** bringt, großen Beifall findet, zeigen ihre mehr als

130,000 Abonnenten.

Probe-Nummern versendet auf Wunsch die Expedition Berlin SW. 19.

Annoncen haben kolossalen Erfolg!

W. Wurfschmidt,

Breitestrasse 24, I,

erteilt Unterricht (auch für Anfänger) in

Klavier-, Orgel- (Harmonium-) Spiel.

Theorie und Komposition.

Gesang, Korrepetition, Partien-Liederstudium.

G. H. Fischer, Bank-Geschäft, jetzt: Poststrasse 12,

empfiehlt sich für **bankgeschäftliche Ausführungen,** besonders

An- u. Verkauf von Wertpapieren

Erstklassige u. mündelsich. Anlagewerte halte vorrätig.

Wratzke & Steiger

Hoflieferanten

Juweliere und **Edelschmiede**

Königl. Griech. Hoflieferanten. **Halle a. S.,** Poststr. 8.

Prosniewskysche Weissnähschule.

Anfang April 1904 beginnen die neuen Kurse für Damen.

Louise Prosniewsky, staatlich geprüfte Handarbeitslehrerin,

Halle a. S., Röserstr. 2—3,

nahe Hotel „Stadt Berlin", obere Leipzigerstrasse.

Zur Uebernahme von

Tiefbau-Arbeiten,

als:

Fundierungen über und unter Wasser, **Nass- und Trockenbaggerung, Rammarbeiten** aller Art, **Uferbefestigungen, Kanalisationsanlagen, Brückenbauten, Ausschachtungsarbeiten, wasserdichte Betonarbeiten etc.**

empfiehlt sich

Anhalt. Betonwerk C. G.

Otto Maye & Co., Dessau.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

mustergültige patentierte Anlage.

Vorzüge: Elektrischer Kraftantrieb sowie Gasheizung verbürgt gründlichste, schonendste u. zuverl. Reinigung. **Wie neu!**

Große Märkerstraße Nr. 17.

Amerikan. Glanzstärke

mit Schutzmarke **Globus** von der Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft in Leipzig gibt die schönste Plättwäsche. Ueberall vorrätig in roten Paketen a 20 Pfg.

Wer hochfeine, hausschlachtene Wurst

aus frischem Schweineaugst kaufen will, bemühe sich zu

Bernhard Borgis, Domplatz 10.

Jeden Montag u. Donnerstag: **großes Schlachtefest.**

Früh v. 9 Uhr: **Wellfleisch mit ff. Sauerkohl, Bratwurst u. geb. Fleisch,** von 5 Uhr die feinste Rot-, Leber- und Schwartenwurst, a Pfd. nur 80 ₰, gar. rein. Schweineschmalz.

Sachsse & Co., Halle a. S.

Fernsprecher 408. **Fabrik für Heizungs- und Lüftungs-Anlagen.** Aelteste Heizungs-Firma am Platze. Gegr. 1876.

Central-Heizungen

Koch- und Waschküchen. **aller Systeme.** Schwimm- und Badeanlagen.

Mantelöfen, Trockenanlagen, Schornsteinaufsätze, Ventilationsgitter und Rosetten.

Berger's Milch-Chocolade

AUS REINER ALPENMILCH.

Jn Qualität unerreicht.

BERGER, POESSNECK.

Durch Eintreffen mehrerer größerer frischer Transporte stehen abermals ca. 150 Stück nur allererster Klasse hochedel gezogener ungarischer

Luxus-, Reit- u. Wagenpferde

aus den hervorragendsten Gestüten Ungarns bei mir zum Verkauf.

Die Pferde sind von mir sorgfältig ausgesucht, so daß ich meinen werten Käufern nur das beste Material zur gefl. Musterung bereit halte.

Sämtliche Reitpferde sind militärfromm geritten und die Wagenpferde gut eingefahren.

J. Rosenfeld, Pferdehandlung,

Telephon 1560. **Leipzig,** Aeußere Hallesche Straße 2c.

W. SPINDLER

Telephon 2755. **Läden:** Telephon 2755.

11 Am Markt 11

Bernburgerstr., Ecke Albrechtstr.

Annahmestellen:

Gustav Hildebrand, Leipzigerstr. 65, **A. L. Weise,** Steinweg 25, **Anna Wormuth,** Königstr. 18, **Geschw. Oehme,** Gr. Steinstr. 29, **Paul Heinicke,** Bernburgerstrasse 19, **Otto Kammann,** Ludwig Wuchererstrasse 73a, **Anna Geschke,** Mansfelderstrasse 55.

Färberei und Chemische Waschanstalt.

Japanischer Blumenrasen

ein **reizender, farbenprächtiger Blumenteppich,** den ganzen Sommer über an sonnigen Plätzen leicht gedeihend. 1 Packet zum Besäen von 5 qm, gegen Einsendung von 60 Pf. franko pr. Musterpost. 12 Samen-Sorten **lieblichster Blumen** für Fensterkästen, Ampeln, Balkons Mk. 1,30. 10 beste Sorten **Schling- oder Kletterpflanzen-Samen** für Lauben, Veranden, Gitter Mk. 1.10 25 Sorten **Erfurter Gemüsesamen** Mk. 3.— franko. Ein Sortiment **Küchenkräuter** in 12 der gebräuchlichsten Sorten Mk. 1,10 frko. Reich illustrierter, 148 Seiten starker, interess. **Hauptkatalog** über **Samen, Pflanzen und Gartenartikel aller Art** auf Verlangen **gratis.**

Stenger & Rotter, Gärtnerei, Erfurt H.

Gaskocher u. Gasherde

„Prometheus",

sparsamstes System. Reiche Auswahl von **Herdplatten** mit Ringen, **Bratöfen** und mit **Wasserschiff.**

Gasplätteinrichtungen

mit Innen- und Außenbeizung.

Wilh. Heckert,

Gr. Ulrichstraße 57.

Geldeinlagen auf Kapital-Scheine

werden mit 5% ohne Verlust mit vierteljähriger Kündigung verzinst. Notarielle Beglaubigung. **Max Holzweissig,** Fabrikant nur eigener, patentierter origineller Erfindungen, **Leipzig,** Münzgasse 7. Fernsprecher 1649.

Was ist Platen?

Berechtigte

Landwirtschaftsschule

Dahme (Mark).

Einjährigen-Zeugnisse. Fremdsprache nur Französisch. Obertertianer können in Klasse II eintreten. Aufnahme Dienstag, den 12 April, früh 7 Uhr. Auskunft erteilt der Direktor

Prof. Bosse.

Einzelunterricht für Erwachsene

in allen Zweigen der allgem. Bildung, einschließl. Naturwissensch. u. Philosoph. Diskr. Ausgleich vorhand. Bildungslücken Latein, Franz., Griech., Deutsch (reine Ausspr., richt. Ausdr., flüss. Stil). Nachhilfe u. Ratschl. bei poet. u. schriftstellerisch Versuchen. Einführ. i. d. Journalistik. Begutacht. u. Korrektur von wissensch. u. Dichtwerken (auch f. Verl.). Meldungen unter **B. 1760** Exped.

Ananas-Erdbeerpflanzen

großfrüchtigste, ertragreichste Sorten, 100 Stück 2 Mk.

Monatserdbeeren, bis Spätherbst reichtragend, 100 Stück 2.50 Mk.

Großfrüchtige Himbeeren usw.

Reichhaltige Preisliste kostenfrei.

Ed. Poenicke & Co., Delitzsch **No. 23,** Baumschulen u. b. D.

Neue Gänsefedern,

wie sie von der Gans gerupft werden, mit den ganzen **Daunen,** à Pfd. 1.30, nur kleine Federn, mit allen Daunen, à Pfd. 1.75. Gerissene Federn à Pfd. 2.50 und dauniger 3 Mk., versende gegen Nachn. Garantie für gereinigte Ware.

Emil Jancke, Gänsemast-Anstalt, Letschin, Oderbruch.

Umtausch bis 15 April gestattet.

Konfirmations-Geschenke größte Auswahl, billigste Preise. vielneuheiten.

Juwelier **Tittel,**

Schmeerstraße Nr. 11.

5% in Sparmarken.

Gold. Damenuhr verl. Gneisenaustraße, Reitur, Friedrichstr. Gegen gute Belohnung abzugeben **Zietenstr. 13.**

Brauner Jagdhund

entlaufen. Wiederbringer erhält gute Belohnung **Germarstraße 10, III**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040320026/fragment/page=0003

Bruno Heydrichs Konservatorium
f. Musik u. Theater (Oper), spez. Hochschule f. Gesang. Ausbildung vom Beginn bis z. künstlerischen Reife. Klassen für Solo-, Ensemble-, Chorgesang, Klavier, Theorie, Violine, Viola, Cello, Kontrabass, Redekunst usw. Eintritt täglich. Geschwister Honorar-Ermässigungen. Anmeldungen in den Sprechstunden des Direktors 12—1 und 3—4 Uhr
Marienstrasse 21, I.

Gravierung kostenlos.
Massiv goldene
Verlobungs- u. Trauringe
5 bis 8½ Millimeter breit, 8 karät., 14 karät. und 18 karät., jedes Stück mit dem Feingehaltsstempel (333, 585 bezüglich 750) und mit meinem Firmenstempel T versehen, halte ich das **ganze Jahr hindurch** das Stück zu 4, 4½, 5, 5½, 6, 7, 7½, 8, 9, 9½, 10, 11, 12, 14, 14½, 15, 16, 16½, 19, 19½, 20, 21, 22, 24½, 25, 25½ und 26 ℳ in **allen Größen** vorrätig.
Juweler **Tittel,** Schmeerstr. 11.
5% in Sparmarken.

PATENTE etc. Patentanwalt **SACK-LEIPZIG** Brühl 2.

Plissee bis 150 cm Breite Talamtir. 8, III. vis-a-vis d. Marktkirche

Apfelblümchen, feinstes alkoholfreies **Tafel-Getränk,** a Flasche 45 ₰, bei 10 Flaschen 40 ₰
Drogerie **Ernst Fischer,** Moritzzwinger 1.

Hilfe gegen Blutstockung. Erwig, Hamburg, Bartholomäusstraße 57.

Möbelfabrik und Magazin
der
Vereinigten Tischlermeister
Kl. Steinstr. 6 **Halle a. S.** Kl. Steinstr. 6
Fernsprecher 642
empfehlen ihr **grosses Lager** zum
Einkauf von ganzen Einrichtungen wie Einzelmöbeln
in allen Hölzern und geschmackvollen Neuheiten.
Musterzimmer. Dekoration.

Aufklärung über Ruberoid-Dachpappe!

Ueber die unbesandete und dafür mit Speckstelnpulver abgestreute, mit **teerartigen Petroleum-Rückständen** imprägnierte und deshalb mit **heller Flamme** brennende **Ruberoid-Dachpappe,** welche als Einlage **lediglich** die Rohpappe der bekannten **Asphalt-Dachpappe** besitzt, aber ca. **4 bis 5 mal so teuer** als letztere verkauft wird, bringt das **„Bitumen."** die Fachzeitschrift für die Asphalt-, Teer-, Erdöl-, Paraffin- etc. Industrie unterm 1. März cr. folgenden kurzen Vorbericht aus der am 24./25. Februar cr. im Architektenhause zu Berlin abgehaltenen ordentlichen Generalversammlung des Verbandes deutscher Dachpappenfabrikanten E. V.:

„Nach Referaten der Herren Müller-Prenzlau, Broh-Posen und einem Experimental-Vortrage des „Herrn Roehning-Halle wurde trotz eines Gegenreferates des Herrn Direktor Röhrig (Ruberoid-Vertreters) **einstimmig** festgestellt, dass **Ruberoid-Pappe** in der Tat eine **Dachpappe** ist, die „sich von der **Asphalt-Dachpappe lediglich** durch die Art der Imprägnierungsmasse unterscheidet, **letzterer** gegenüber aber **mindestens keine Vorteile** aufzuweisen hat. Die Verhandlungen führten zu dem Beschlusse, die näheren Einzelheiten in einer **besonderen,** vom Vorstand zu verfassenden **Broschüre** niederzulegen und diese Broschüre den Verbandsmitgliedern zur „Verfügung zu stellen."

Zur öffentlichen Kenntnis sei noch erwähnt, dass Ruberoid-Dachpappe lt. ministerieller Bekanntmachung vom 25./4. 99 im Königreich Sachsen zu Dachdeckungen **nur zugelassen ist,** wenn qu. Pappe **sofort** nach erfolgter Eindeckung **extra gestrichen** und **gut abgesandet** wird.

In der ferner vor einigen Tagen in Stettin vor offiziellen Kreisen stattgefundenen Brandprobe **übertraf, laut öffentlichen Berichten, das doppellagige Pappdach** wesentlich das in unlauterer Reklame und als sogenanntes Idealdach (?!) angepriesene Ruberoidpappdach, **welches schneller Feuer fing** und bei dem **die Imprägnierungsmasse wie siedendes Oel vom Dache lief.**

Hoppe & Roehning,
Asphaltwerk u. chemische Teerprodukten-Fabrik.

Zur Aufführung im
Stadt-Theater
Montag den 21. März 1904.
Preciosa.
Schauspiel in vier Aufzügen von **Pius Alexander Wolff.**
Mit einer Vorbemerkung.
8° (66 S.).
Preis geb. 25 ₰, Leinenbd. 50 ₰
Verlag von Otto Hendel in Halle a/S.

Stadttheater Halle.
Sonntag den 20 März
3½ Uhr: Zu ermäßigten Preisen
Carmen.
Oper in 4 Akten. Text nach Prosper Mérimés gleichnamiger Novelle von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Regie: Theo Raven.

Personen.

Carmen	Frl. M. Ekeblad
Don José, Sergeant	Hr. Szirowaika
Escamillo, Stierfechter	„ W. Soomer
Zuniga, Leutnant	„ W. Rabot
Morales, Sergeant	„ Th. Raven
Micaëla, Bauernmädchen	Frl. M. Ekeblad
Remendado, Schmuggler	Hr. R. Böttcher
Dancaïro, Schmuggler	„ A. Aumann
Frasquita (Zigeuner-mädchen)	Frl. A. v. Boer
	„ M. Ulrich
Ein Führer	Hr. E. Lübben

Soldaten, Straßenjungen, Zigarren-Arbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk. Ort der Handlung: Spanien in und bei Sevilla, 1820.

7½ Uhr: 183. Ab.-V. 3 V. Beamtenk.-ung.
Lumpaci Vagabundus,
oder: **Das liederliche Kleeblatt.**
Original-Zauber-Posse in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von Adolf Müller.
In Szene gesetzt von Herrn Regisseur Fritz Berend.
Dirigent: Hr. Kapellmeister Schreiber.

Personen.

Stellaris, Feenkönig	Hr. J. Heinz
Fortuna, Beherrscherin des Glücks, eine mächtige Fee	Frl. T. Elsflag
Brillantine, ihre Tochter	„ H. Ringlius
Amarosa, eine mächtige Fee, Beschützerin der wahren Liebe	„ J. Ravenau
Mephistopheles, Zauberer	Hr. Nonnenbruch
Hilaris, sein Sohn	„ E. Horant
Fludribus, Sohn eines Magiers	„ R. Böttcher
Lumpaci Vagabundus, ein böser Geist	„ H. Rudolph
Leim, ein Tischlergeselle	„ E. Alving
Spitze, Schneidergeselle	„ K. Stahlberg
Knieriem, Schusstergeselle	„ Fr. Berend
Pantsch, Wirt und Hausvater in Ulm	„ F. Pflüger
Zaffel, Oberknecht in einem Brauhause	„ F. Amberg
Seyfferl, Kellnerin	Frl. R. Gellert
Hannerl, Kellnerin	„ R. Walden
Ein Hausierer	Hr. A. Dalwig
Strudel, Gastwirt „Zum goldenen Rockel"	„ E. Lübben
Hobelmann, Tischlermstr. in Wien	„ K. Scholling
Peppi, seine Tochter	Frl. Th. v. Kroll
Gertrud, Haushälterin in Hobelmanns Hause	„ A. Amberg
Meierl, Magd daselbst	„ E. Seidel
Hackauf, Fleischermeister in Prag	Hr. G. Jungk
Ein Maler	„ R. Zultes
Ein Bediensteter	„ F. Dern
Herr von Windwachtel	„ M. Kaufmann
Herr von Lüftig	„ A. Naß
Signora Palpiti	Frl. E. Rosen
Kamilla (ihre Kamilla)	„ M. Müller
Laura (ihre Töchter)	„ B. Saria

Montag den 21. März
184. Ab.-V. 4 V. Beamtenkarten gültig.
Schülerkarten an der Abendkasse.
Preciosa.
Dienstag: **Margarete.**

Neues Theater
Direktion: E. M. Mauthner.
Sonntag nachmittag 4 Uhr
Fremden-Vorstellung. Kleine Preise.
Der blinde Passagier.
Abds. 8½: **Wann wir altern.**
Hierauf: **Gefährliche Mädchen.**
Dienstag: Benefiz **Fernando.**
Telegramm.
Lydia Fernando
Neues Theater, Halle.
Serenissimus haben geruht, Einladung zur Benefizvorstellung Dienstag d. 22. gnädigst anzunehmen. Kommen bestimmt. **Kindermann.**

Deutscher Radfahrer-Bund.
Gau 18 — Magdeburg. **Bezirk Halle a. S.**

Zum Besten der im Dienste des „Roten Kreuzes" stehenden Sanitätskolonnen der Stadt Halle a. S., und zwar des
1870er Bahnhofsbaracken-Vereins,
der Krieger-Sanitätskolonne zu Halle a. S. und
der Freiwilligen Sanitätskolonne zu Cröllwitz,
veranstalten die Bezirksvereine am
Sonntag den 27. März 1904,
nachmittags von 6 Uhr ab
in den **„Kaisersälen"** hierselbst ein
= Gala-Saalfest. =
bestehend in Reigenfahren, Radballspielen, Einzelkunstfahren und turnerischen Darbietungen, dessen gutes Gelingen durch Beteiligung der bewährtesten Kräfte hiesiger und auswärtiger Vereine und Kunstradfahrer sichergestellt ist.

An die Einwohnerschaft der Stadt Halle a. S. richten wir die ergebene Bitte, durch zahlreichen Besuch des Festes den edlen Bestrebungen der Nächstenliebe in den obenbezeichneten Vereinigungen des „Roten Kreuzes" recht reichliche Mittel zuführen zu helfen.

Halle a. S., den 10. März 1904.

Der Ehrenausschuß:
von Brittwitz und Gaffron, Generalleutnant.
Oberbürgermeister Stande, Geh. Reg.-Rat.
Landgar-Präsident Dr. **von Schmidt,** Geh. Ober-Justizrat.
Professor Dr. jur. **Stammler,** Geh. Justizrat.
Kahler, Kgl. Steuerrat.
H. Lehmann, Geh. Kommerzienrat.
Wendemann, Ober-Polizei-Inspektor.
Dr. phil. **Förtsch,** Major a. D.
Dr. jur. **Rüffer,** Justizrat.
von Krosigk, Königl. Landrat des Saalkreises.

Der Festausschuß:
H. Schöning, „Hall. Bicycle-Cl."
E. Weiser, Rendant, Bezirksleiter.
E. Käppel, T.-Cl. „Wanderer".
M. Schulze, „R.-Cl. v. 1885."
H. Sommer, „H. Radl.-Ges."
A. Weber, R.-Cl. „Adler".
W. Hendrichs, R.-Cl. „Germania".
E. Fink, Einzelfahrer.
A. Herzog, R.-Cl. „Normania".

Numerierte Eintrittskarten zu 3 Mark, 2 Mark und 1 Mark sind zu haben in den Geschäften der Herren Fahrradhändler **H. Schöning,** Große Steinstraße 67, Fahrradhändler **W. Münster,** Marktplatz 24, Uhrmacher **Robert Koch,** Leipzigerstraße 44 u. Gastwirt **A. Herzog,** Gr. Ulrichstraße 55.

Nur **4** Soireen.
Kaisersäle (grosser Saal) Sonntag den 20. März
I. Humoristische Soiree
der
Müller-Lipart-Gipner-Sänger
Tenöre hohes C. Bassist tiefes C.
Herren: **Müller-Lipart, Gipner, Stuhr, Joachim, Seidel, Nickel, Reichert** und **Bing.**
Direktion: **Müller-Lipart u. Gipner** (seit 1868).
Anfang 8 Uhr.
Kassenpreis 60 Pfg.
Billets vorher a 50 Pfg.
in d. Zig.-Gesch. der Herren **Steinbrecher & Jasper,** Markt, Filiale: Geiststr., **Bruno Wiesner,** Gr. Ulrichstr. u. im **Restaurant der Kaisersäle.**

Urkomisches, dezentes Familien-Programm.
Motto:
Man muss lachen!
11 erstklassige Programm-Nummern.
Meisterhafter Quartettgesang.
Montag den 21. März
II. Humoristische Soiree
mit neuem Programm.

Gustav Adolf-Festspiel
Thalia-Säle.
Sonntag, den 20. März, Anfang 7½ Uhr
Fremdenvorstellung zu ermäßigten Preisen.

Balkon	1,50 Mk.
Sperrsitz und I. Platz	1,50 Mk.
II. Platz numeriert und Seitenreihe oben	1,00 Mk.
Saal	0,50 Mk.
Galerie-Stehplätze	0,20 Mk., letztere nur an der Abendkasse.

Gartenbücher,
enthaltend Anleitungen für die Anlegung und praktische Bewirtschaftung von Haus-, Blumen- und Gemüsegärten, empfiehlt in kleinen und größeren Ausgaben
Otto Hendel, Buchhandlung, Markt 24.

Blinden-Konzert.
Montag den 18. April 1904 abends 8 Uhr gibt der blinde Flötenvirtuos **Rudolf Thies** aus Weimar im **Saale „Hotel Kronprinz"** ein
Konzert
unter gütiger hiesiger Mitwirkung.

Welt-Panorama. Gr. Ulrichstr. 6, I. geöffn. v. 2—10.
Buffalo und die **Niagara-Fälle.**

Bei Bedarf
in **chirurg. Gummiwaren, Artikeln** für **Hygiene** und **Krankenpflege** wende man sich an das **Versand-Haus** von **Apotheker S. Schweitzer** Berlin O. 27. (Keine Apotheke).
Anfragen erbeten.

Flügel & Pianinos,
nur allerbeste Fabrikate von
Blüthner, Steinway & Sons, Feurich, Irmler, Ritmüller, Römhildt etc. in allen Stil- und Holzarten.
Feinste reichhaltigste Auswahl am Platze.
Verkauf zu Originalpreisen von 450—3000 Mk.
Vermietung guter Pianinos.
Reparaturen und Stimmungen prompt und gewissenhaft.
B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33, Fernspr. 2784.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19040320026/fragment/page=0004